

Inhalt

- 1 | Prolog 11
- 2 | Via con me 13
- 3 | TaTüTaToo 17
- 4 | Ode an die Schallplatte – Das Lauschen und die Rückkehr
der Sinnlichkeit 21
- 5 | Die Zyklen und Frank Sinatra 25
- 6 | Die Haselnuss 29
- 7 | Das kleine Schwarze –
Eine Elegie auf den Verlust der Form 33
- 8 | Der Fluch von Run D.M.C. 37
- 9 | Diskretion, bitte! 41

- 10 | Der Gentleman und die Ichfizierung 47
- 11 | Die Nachhaltigkeitslüge –
oder von der Verwirrung der Menschen 51
- 12 | Die seltsamen Dinge, die wir mitnehmen 61
- 13 | Deutschland in der Parklücke 65
- 14 | Die Kämpfer an der Kette 71
- 15 | Ein Lob der Waschstraße 75
- 16 | Von der Würde des Fehlers –
Eine Einladung zur aufrechten Imperfektion 79
- 17 | Vom Streiten, Kommunizieren und dem Schmerz
des Menschseins 83
- 18 | Von den Stufen des Donkey Kong 87
- 19 | Gegen die Leitkultur des Likens –
Plädoyer für das tätige Engagement 91
- 20 | Die Ökonomisierung des Geistes 95
- 21 | Über die große Ablenkung 99
- 22 | Die Soziologie des Peinlichen 103
- 23 | Die Phrasengesellschaft 107

- 24 | Ohne Groll 111
- 25 | Courage – eine verschwindende Ressource 115
- 26 | Die Wahrheit 119
- 27 | Vom Trost der Klarheit 123
- 28 | Humor ist ein scharfes Schwert 127
- 29 | Vom Segen des Unbequemen 131
- 30 | Meinungsfreiheit ist Jazz 135
- 31 | Von Türen und Räumen 139
- 32 | Fortschritt im konservativen Spiegel 143
- 33 | Macht und Demut, ein ungleiches Paar 147
- 34 | Von der Hoffnung im Nebel der Zeit –
Eine geistige Betrachtung über Klarheit,
Trost und das stille Wirken Gottes 151
- 35 | Epilog: Die Lehren aus Donkey Kong 153